



## **Pressemitteilung**

# **Schluck für Schluck die Welt verbessern**

**(Hamburg, 22.03.2010) Das Viva con Agua Wasser ist da! Passend zum Weltwassertag startet die Viva con Agua Quellwasser GmbH mit einem revolutionären Social Business Modell. Die einfache Grundidee: Der Großteil der Gewinne aus dem Verkauf des Flaschenwassers fließt dauerhaft in konkrete und langfristige Trinkwasserprojekte des Vereins und der Stiftung Viva con Agua.**

**Trinkwasserknappheit ist eines der größten sozialen Probleme des 21. Jahrhunderts. Weltweit haben über eine Milliarde Menschen keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.**

Für Viva con Agua ist diese Tatsache grundlegende Motivation zum Handeln - zur Verwirklichung von Trinkwasserprojekten, um Menschen in Entwicklungsländern einen Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen. Durch die Kooperation mit seinem langjährigen Partner **Welthungerhilfe**, eine der größten und ältesten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland, stellt Viva con Agua den nachhaltigen Erfolg der Projekte sicher.

## **Mit dem Quellwasser geht Viva con Agua einen neuen Weg der Entwicklungshilfe**

Das Wasser löscht nicht nur den Durst in Deutschland sondern auch in Ländern, wo alltäglich der Kampf um das kostbare Nass entsteht. Durch das Viva con Agua Quellwasser bekommt jeder die einfache Gelegenheit, durch eine kleine Kaufentscheidung, ob im Nachtleben oder im Supermarkt, seinen Teil zur Lösung des Problems beizutragen.

„Wir privatisieren das Wasser nicht, wir sozialisieren es!“, so Benny Adrion, Gründer der Trinkwasserinitiative Viva con Agua. **„Durch den Verkauf von Wasser anderen Menschen zu helfen, bedeutet verantwortungsvolles globales Handeln. Unser innovatives Businessmodell basiert auf Werten wie Respekt, Ehrlichkeit und Offenheit“**, erläutert Adrion die Geschäftsidee.

Gemeinsam mit sozialen Investoren, bei denen es sich um langjährige Partner und Unterstützer handelt, bringt die mehrheitlich von Viva con Agua bestimmte Wasser GmbH ein **Produkt mit einem tatsächlichen Mehrwert** auf den Markt: **Das Quellwasser sensibilisiert für die globale Trinkwasserknappheit und aktiviert ein bewusstes Konsumverhalten.**

## **Viva con Agua fühlt sich nicht nur sozialen sondern auch ökologischen Werten verpflichtet**

„**Wir nutzen vorrangig Glas-Mehrwegflaschen** und werden für den „Unterwegskonsum“ **schnellstmöglich auf Biokunststoffe umstellen, sobald Alternativen zur herkömmlichen PET-Flasche verfügbar sind.** Unser klares Ziel ist es, auch im Bereich Verpackungen zu den Innovation-Leadern zu gehören“, erklärt John Schierhorn, Geschäftsführer der neuen Viva con Agua Quellwasser GmbH.

Das Quellwasser wird in 0.33l Longneck-Glasflaschen als auch in 0.5l und 0.75l PET-Flaschen angeboten. Nicht nur der Lebensmitteleinzelhandel und die Gastronomie, auch Schulen, Festivals und Sportveranstalter sollen Abnehmer des wohlschmeckenden und wohltätigen Wassers werden.

„**Jeder kann durch seine Kaufentscheidung Teil des offenen Wassernetzwerks von Viva con Agua sein, denn unsere Kunden sind für uns nicht bloß Konsumenten sondern Mitstreiter!**“, so Adrion.



### Unternehmensinformation:

Die **Viva con Agua Quellwasser GmbH** mit Sitz in Hamburg-St. Pauli wurde gegründet, um einen weit reichenden Lösungsweg für eine wirkungsvolle weltweite Trinkwassersicherung und ein nachhaltiges Geschäftsmodell, von dem wirklich alle Menschen profitieren, zu etablieren – mit Vorbildcharakter für weitere Ansätze von sozialem Unternehmertum.

### Vereinsinformation:

**Viva con Agua de Sankt Pauli e.V.** ist eine **international tätige Trinkwasserinitiative** und wird vom **FC St. Pauli** unterstützt. Initiator Benjamin Adrion, ehemaliger Mittelfeldspieler des Fußballclubs, gründete 2005 nach einem Trainingslager auf Kuba den gemeinnützigen Verein.

Im Oktober 2009 wurde Benjamin Adrion für besondere Verdienste um unser Gemeinwohl von Bundespräsident Horst Köhler persönlich mit dem **Bundesverdienstkreuz** ausgezeichnet. Ziel der Initiative ist es, die Versorgung mit sauberem Trinkwasser und sanitären Anlagen in Entwicklungsländern nachhaltig zu verbessern. Darüber hinaus sind Umwelt- und insbesondere Gewässerschutz Ziele der Organisation. Viva con Agua ist Projektpartner der **Welthungerhilfe**.

**Viva con Agua betreibt seit 5 Jahren professionelles Fundraising zur Finanzierung von Trinkwasserprojekten in Afrika, Asien und Lateinamerika.** Bei den Projekten werden verschiedenste Technologien verwendet, um die dauerhafte Bereitstellung von sauberem Trinkwasser und die Sicherstellung einer menschenwürdigen Sanitärversorgung zu garantieren.

Ob Wasserspender auf Kuba, Tiefbohrbrunnen und sanitäre Anlagen in Äthiopien, Quelleinfassungen in Ruanda, Trinkwasserverteilungssysteme in Ecuador, Brunnen und Latrinen in Kambodscha oder Regenwasser-Auffangsysteme in Kenia: **Durch die Arbeit von Viva con Agua haben sich die Lebensbedingungen von über 50.000 Menschen weltweit nachhaltig verbessert.**

### **Pressekontakt:**

Viva con Agua e.V. | Christian Wiebe | Neuer Kamp 32 | 20357 Hamburg  
Tel: 040 - 412 609 13 | Fax: 040 - 320 869 05 | Mobil: 0176 - 245 204 88  
Mail: [c.wiebe@vivaconagua.org](mailto:c.wiebe@vivaconagua.org) | Web: [www.vivaconagua.org](http://www.vivaconagua.org)